

Südtiroler Landesarchiv Bozen

Gemeindearchiv Gargazon

Verzeichnis der Urkunden, Akten und Handschriften

Bozen 1996

Übersicht:

1. Urkunden 17. Jh.–1800
2. Wasserbau und Wasserleistung 1566–1775
3. Grenzen 1596–1832
4. Akten – Gemeindewesen 18. Jh.–1846
5. Gemeindebücher 17. Jh.–1884
6. Gemeindeverwaltung – Steuern 1748–1828
7. Militärakten 1796–1801

Das Archiv wird bei E. v. Ottenthal/O. Redlich, Archivberichte aus Tirol 1 (Wien 1888), S. 363 erwähnt und summarisch beschrieben. Von den dort angeführten Archivalien fehlen das Steuerregister von 1602–1751 und das Aufschreibebuch der Gemeinde von 1705–1819.

1. Urkunden

(Käufe, Verleihungen, Vormundschaftsrechnungen)

1.1

17. Jahrh.

Bruchstück einer Urkunde betreffend die Verleihung eines (unbekannten) Gutes an Caspar Vollrorer zu Erbbaurecht.

Orig. Perg.

1.2

1778 Mai 14/Juni 12.

Vormundschaftsrechnung des Johann Haidegger anstelle des Franz Gatt, weil. Vormundes der Kinder des Sebastian Thurner, Inhaber des Schözer- und Weisenhofs im Gericht Neuhaus.

53 fol., Pap.

1.3

1783 November 6.

Jakob Anton von Maffei verkauft dem Michael Schrott den Boznerhof zu Gargazon um 450 fl.

1.4

1800 Juli 16.

Josef Trantl erwirbt bei dem Versteigerungsvorgang über die Realitäten der Frau Maria Anna Wiedenplazerin geb. Passeyerin zu Gargazon das sogenannte Steegergut und das Schmalzgrubengut.

Pap., 13 fol.

2. Wasserbau und Wasserleistung

2.1

1566 März 23.

Kundschaftslibell in Sachen des zwischen Gargazon und Nieder-Lana (samt den inkorporierten Gemeinden Völlan, Tisens und Saraun) bestehenden Streites wegen der durch Gargazon vorgenommenen Wasserbauten an der Etsch.

Orig. Pap., Siegel des Adam Korman unter Pap., 10 fol.

2.2

1744 Februar 20.

Vergleich zwischen Brunneninteressentschaft und Gerichtsherrschaft von Gargazon betreffs Nutzung der neuen Wasserleitung und Repartition der Kosten derselben.

Orig. Pap. in Perg. Umschlag, 9 fol.

2.3

1775.

Beschwerden von Etsch-Anrainern über die von der Regierung angeordneten Regulierungsbauten an der Etsch.

Orig. Pap., 4 fol.

3. Grenzen

3.1

1596 Mai 17.

Kompromiß zwischen Gericht und Gemeinde Gargazon und Burgstall wegen strittiger Grenzen sowie Schutzbauten am Gargazoner Bach.

Kop. Pap. saec. XVIII, 8 fol.

Erw. bei Ottenthal-Redlich, Archivberichte aus Tirol 1, S. 363.

3.2

1613 August 21.

Kundschaftslibell in Sachen der zwischen Gargazon und Oberlana strittigen Allmendenutzung.

Orig. Pap., 22 fol.

3.3

1635 Februar 26 und 27.

Grenzberichtigung zwischen Gargazon und Oberlana in der untern "Örlau".

Kop. Pap. von 1698, 11 fol.

3.4

1685 Februar 5.

Vergleich zwischen Gargazon und Vilpian über ihre Antheile an dem "Wissveld" genannt "Sackh" und "Tschahaum" sowie Abgrenzung der beiderseitigen Allmende.

Orig. Perg., Siegel des Jeremias Camerlander, Landrichter zu Neuhaus.

3.5

1775 Juni 19.

Grenzregulierung zwischen Gargazon, Niederlana, Vilpian, Nals, Prissian und Grissian.

Orig. Pap., 8 fol.

3.6

1794 November 25.

Kaiser Franz II. (I.) verleiht der Gemeinde Gargazon das Recht zur jährlichen Abhaltung eines Viehmarktes am 18. Oktober.

Orig. Perg.

3.7

1808 November 2/1809 März 16.

Verteilung der Au Gründe der Gemeinde Gargazon unter die einzelnen Hof- oder Lehenbesitzer in derselben behufs Holz- und Streunutzung.

Beiliegend ein Plan dieser Au aus späterer Zeit.

Orig. Pap., 8 fol.

3.8

1832 August 29.

Vergleich zwischen den Gemeinden Gargazon und Mölten wegen des von letzterer weggenommenen Triftholzes zweier Möltner.

4 fol.

4. Akten – Gemeindewesen

4.1

18. Jh.

Anfrage des Johann Bapt. Benin, Curaten und Seelsorgers zu Gargazon, an die Gemeinde Gargazon wegen verschiedener Streitpunkte zwischen Curaten und Gemeinde.

Saec. XVIII, Orig. Pap., 2 fol.

4.2

1846 März 14.

Ergebnis der Sammlung für die durch den Brand in Burgstall Geschädigten.

5. Gemeindebücher

5.1

17. Jh.–1806.

Dorfrecht von Gargazon, enthaltend ein Weisthum der 16. Jahrh. (Dorfmeisterrecht und Dorfordnung mit Zusätzen seit 1594, ungedruckt) mit den Zusätzen von 1597–1806 und einem Register. Die ersten Blätter der Weistums fehlen.

Saec. XVII–1806.

Erw. bei Ottenthal-Redlich, Archivberichte aus Tirol 1, S. 363.

5.2

1813–1884.

Dorfrecht-Buch der Gemeinde Gargazon, enthaltend die jährlichen Saltnerbestellungen und die stattgefundenen Versteigerungen der Nutzungen aus Gemeinde Realitäten und dergl. 1813–1884.

6. Gemeindeverwaltung – Steuern

6.1

1748 März 2.

Rechenschaftsbericht des Anton Stainpaiss, Wirt zu Gargazon, über Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde Gargazon in den Jahren 1746 und 1747.

Pap., 13 fol.

6.2

1761 November 4.

Umlegung des auf das Gericht Gargazon entfallenden Teiles der kaiserlichen Anleihe von 1761 auf die 49 "Lehen" im Gerichte.

Beiliegend Schuldbrief von Gericht und Gemeinde Gargazon für Johann Sebastian Lobenwein von Weinegg um 72 fl. (1762 Jänner 24).

Pap., 9 fol.

6.3

1792 Mai 23.

Rechenschaftsbericht des Johann Hofer, Dorfmeister zu Gargazon, über die Jahre 1790 und 1791.

Orig. Pap., 19 fol.

6.4

1822 Dezember 28.

Steuerregister für die Gemeinde Gargazon behufs Einbringung rückständiger Wüstungssteuer.

Pap., 12 fol.

6.5

1828 Jänner 30.

Gemeindebeschluß zur Wahl des Dorfmeisters (Kassier), Entlohnungen für den jeweiligen Vorsteher, "Grasgelder" und Ähnliches.

Pap., 4 fol.

7. Militärakten

7.1

1796–1801.

Ausweis über die Kosten der von Seite der Gemeinde Gargazon geleisteten Militärführen sowie über Kosten für Einquartierung und Ähnliches.

Auf der Grundlage des Extraditionsverzeichnisses von K. Böhm, Tiroler Landesarchiv Innsbruck Nov. 1919 (dort wurde das Gemeindearchiv von Gargazon vor 1909 hinterlegt), revidiert im Südtiroler Landesarchiv Bozen im Nov. 1996.